Berg- und Adam-Ries-Stadt
ANNABERG-BUCHHOLZ

ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

Datum: 14.12.2016

PRESSEMITTEILUNG

Bergmannstradition in Annaberg-Buchholz – deutsches Kulturerbe Größte Bergparade im Advent am 18. Dezember 2016

Die Bergparaden in Sachsen gehören ab sofort zum immateriellen Kulturerbe Deutschlands. In der vergangenen Woche folgte die Kultusministerkonferenz einem Vorschlag der deutschen UNESCO-Kommission. Die Bergparaden wurden dabei in das entsprechende Verzeichnis aufgenommen. Sachsens Ministerin Eva-Maria Stange sagte u.a.: „Die Tradition der Bergparaden und Bergaufzüge im Erzgebirge ist ein fester Bestandteil sächsischer Kultur und trägt zur Identität vieler Sachsen bei." Träger der Bergparaden ist im Freistaat der Sächsische Landesverband im Bund deutscher Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V..

Den Höhepunkt im „Bergjahr" bildet traditionell die Abschlussbergparade des sächsischen Landesverbandes am vierten Adventssonntag in Annaberg-Buchholz.
In diesem Jahr lädt sie am 18. Dezember in die Berg- und Adam-Ries-Stadt ein. Mit über 1.000 Teilnehmern ist sie 2016 die größte Bergparade im Advent. Neben zahlreichen sächsischen Bergmannsvereinen beteiligen sich Vereine aus vielen anderen Bergbauregionen, z. B. aus dem Saarland und aus Hessen, aus Thüringen und Sachsen-Anhalt sowie aus der Tschechischen Republik. Den glanzvollen Schlusspunkt setzt dabei das große Bergkonzert an der berühmten Annenkirche. Es wird diesmal von über 250 Bergmusikern musikalisch ausgestaltet. Vertreter der Landesregierung und des Sächsischen Oberbergamtes Freiberg werden ebenfalls der Bergparade in Annaberg-Buchholz ihre Reverenz erweisen.

Angeführt von Mitgliedern des Bundes- und Landesvorstandes der deutschen Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine, der sächsischen Landesstandarte, der gastgebenden Bergknapp- und Brüderschaft „Glück auf"
Frohnau/Annaberg-Buchholz e.V. sowie dem Bergmusikkorps „Frisch Glück" Annaberg-Buchholz e.V. bewegt sich die Annaberger Bergparade am 18.
Dezember ab 13.30 Uhr vom Busbahnhof über die Wolkensteiner Straße, den Annaberger Markt zum Eduard-von-Winterstein-Theater. Danach geht es zurück zum Markt und zur Annenkirche. Vor der Kulisse der größten spätgotischen Hallenkirche Sachsens gibt es zum Abschluss ab etwa 14.30 Uhr ein großes Bergkonzert.

Zehntausende Gäste erleben in jedem Jahr dieses Glanzlicht bergbaulicher Brauchtumspflege. Bergmannsvereine aus den großen

sächsischen Bergstädten entlang der berühmten „Silberstraße", wie z. B. aus Zwickau, Schneeberg, Schwarzenberg, Marienberg und Freiberg sowie aus anderen Bergbauorten zeigen sich den Besuchern im prächtigen Berghabit.
Für den musikalischen Rahmen sorgen bekannte Bergmannsmärsche und die bekannte Hymne der Bergleute „Glück auf, der Steiger kommt".

Wie in alter Zeit präsentieren sich die bergmännischen Traditionsvereine in standesgemäßer Ordnung, ein kulturhistorisches Erlebnis besonderer Art und eine eindrucksvolle Reverenz an die erzgebirgisch-sächsische und deutsche Bergbaugeschichte und -gegenwart. Die große Bergparade am vierten Advent versteht man in Annaberg-Buchholz als Zeichen besonderer Wertschätzung durch bergmännische Traditionsvereine aus dem gesamten Bundesgebiet.

Das MDR-Fernsehen nimmt das Ereignis am 18. Dezember 2016 in Annaberg-Buchholz zum Anlass für die große Fernsehsendung „Adventszauber – Bergparaden und Lichterzauber im Erzgebirge", die von 16.40 bis 18.00 Uhr zu sehen sein wird.

Parkplatz- und Verkehrshinweise zur Bergparade

Besucher der Bergparade können in Annaberg-Buchholz Parkplätze u. a. auf dem Zentralparkplatz „Kätplatz" an der B 95, im Parkhaus „Altstadt 1" an der B 101, im Parkhaus „Altstadt 2" und an der Scheibnerstraße nutzen.
Zudem stehen die Parkplätze an der Feldschlösschenkreuzung und an der Ernst-Schwerdtner Straße unterhalb des Landratsamtes zu Verfügung.
Busfahrern wird empfohlen, ihre Fahrzeuge auf dem Zentralparkplatz Kätplatz abzustellen. Vom Kätplatz sowie vom Mischplatz an der Pöhlbergauffahrt fährt ein Citybus in die Annaberger Innenstadt.
Behindertenparkplätze befinden sich an der Klosterstraße, Ernst-Schwerdtner-Straße und auf dem Oberen Kirchplatz.
Die Stadt empfiehlt, nach Möglichkeit Busse sowie die Erzgebirgsbahn zu nutzen.

Im Zusammenhang mit der Bergparade werden am 18. Dezember 2016 die Adam-Ries-Straße sowie die Geyersdorfer Straße von 10.00 bis voraussichtlich 16.00 Uhr voll gesperrt. Auf der Wolkensteiner, Buchholzer und Klosterstraße sowie auf der Kleinen und Großen Kirchgasse gilt die Sperrung von 13.30 bis etwa 16.00 Uhr, auf der Scheibnerstraße von 13.30 bis 15.00 Uhr. In der genannten Zeit ist keine Ausfahrt aus dem Parkhaus „Altstadt 2" sowie aus dem Parkplatz am Wolkensteiner Tor möglich. Die Stadtverkehrslinie A bedient im Zeitraum von 13.00 bis 16.00 Uhr statt der Haltestelle Markt die Haltestelle Gerisch Ruh an der B 101.

Im Hinblick auf eine große MDR-Produktion müssen außerdem das Parkdeck Karlsplatz sowie die Museumsgasse vom 17. Dezember 7.00 Uhr bis einschließlich 18. Dezember 2016, 24.00 Uhr voll gesperrt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Förster
Pressestelle

Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel.: 0049 (0)3733 425-118
mobil: 0162 9361 311
E-Mail: matthias.foerster@annaberg-buchholz.de